

- 31) Ein Garten auf dem Wdncheberge darinnen gutes Grabeland und mit vielen Obstbäumen auch Thierenhaus versehen, stehet anjehzo ganz oder allensals die Hälfte zu vermieten, und können sich die Liebhaber beliebigst beym Eigenthümer in der Holländischenstraße in der Wittib Henckelin Behausung auf der 2ten Etage melden.
- 32) Es will der Kaufmann Hr. Helmuth sein Miethhaus in der Negidigenstraße, bestehend in 3 Stuben, 3 Kammern, 3 Küchen, Holzgeläß und Keller, beysammen an eine stille Haushaltung vermieten, es ist sich desfalls bey ihm zu melden.
- 33) Das bisherige Coffee-Haus, welches Hr. Hoffmann in Bestand gehabt, und bekanntermassen zur großen und kleinen Wirthschaft aufs beste eingerichtet ist, soll künftige Ostern einzeln, auch allensals zu Sommerlust oder Brunnen-Cur-Zimmern, oder beysammen vermietet werden, Liebhaber können sich bey dem Eigenthümer dem Kinnen-Zeug-Fabrikant Hr. Tauber in der Edlunischenstraße Nro. 25. der Garnisonkirche gegen über melden.
- 34) Es hat der Herr Regierungs-Procurator Gundelach die zwey untersten Etagen, so dormalen der Kaufmann Hr. Landree bewohnet, an eine stille Haushaltung entweder beysammen, oder getheilt, an ledige Personen auf Ostern zu vermieten.
- 35) Es will der Tobackpinnermstr. Keil in seinem Nebenhaus auf dem Töpfermarkt Nro. 862. die unterste Etage auf dem Häuserden bestehend in 1 Stube, Kammer, Küche, Keller und 1 Kammer für Holz zu legen, wie auch eine Treppe hoch, Stube, Kammer und Küche sogleich oder auf Ostern vermieten.
- 36) In der Johannesstraße Nro. 775. ist in der 2ten Etage ein Logis von 3 tapezirten Stuben, 3 Kammern, Küche, Keller und Platz für Holz zu legen, auf Ostern zu vermieten.
- 37) Auf der Oberneustadt in der Bellevuestraße Nro. 11. im Eckhause nach dem Friedrichsplatz ist ein Logis bestehend in 5 Zimmern beym Eingange im Hause, und ein Keller zu vermieten.

Personen, so Dienste suchen.

- 1) Eine Person, welche Damen frisiren, Kleider garniren, seidene Strümpfe und Blonden waschen, Bügeln, Nähen und Stricken kan, mit der Haushaltung Bescheid weiß, und mit guten Attestaten versehen ist, sucht als Kammerjungfer in oder ausserhalb Cassel, sogleich oder auf Ostern in Condition zu kommen.
- 2) Es wünschet eine Person die gut Schreiben und perfect Lateinisch kan, sogleich als Abschreiber oder auch als Informator bey jemanden anzukommen. Der Bierbrauer Bröckelmann giebt Nachricht.
- 3) Eine recht gesunde Person vom Lande wünschet als Amme sogleich in Dienst zu kommen.

Bediente, so verlangt wird.

- 1) Es wird sogleich oder auf Ostern aufs Land nahe bey Cassel in eine stille Haushaltung eine geschickte Köchin, welche gute Attestate vorzeigen kann, gegen einen guten Lohn verlangt.

Capitalien, so auszulehnen.

- 1) Es sind 2500 Rthlr. theils in Gold und Cassageld getheiltemassen auf sichere Hypothek zu verlehnen.
- 2) 900 Rthlr. Pupillengelder sind gegen 4 p Cent. auf die erste Hypothek zu verlehnen, bey dem Kramer Homburg ist sich desfalls zu melden.
- 3) 500 Rthlr. Cassawährung sind gegen hinlängliche sichere Hypothek eines assicurirten Hauses sogleich zu verlehnen.
- 4) Es sind 1000 Rthlr. Pupillengelder gegen gewöhnliche Interesse auf sichere Hypothek beym Hofgäßer Höckel auszulehnen.
- 5) Es sind sogleich 150 Rthlr. Pupillengelder gegen sichere Hypothek zu verlehnen.

No-